



FRAGEBOGEN FÜR DIE FIRMIENKARTEI DES BAUREFERATS

Durch die Beantwortung unserer Fragen in dem Ihnen vorliegenden Fragebogen möchten wir Ihrem Betrieb die Möglichkeit geben, in die Firmenliste des Baureferats aufgenommen zu werden und somit für beschränkt ausgeschriebene Bau-/Liefer- oder Dienstleistungen (im folgenden „Leistungen“) des Baureferats der Landeshauptstadt München eingeladen werden zu können.

Wenn Sie Interesse an der Aufnahme in die Firmenkartei des Baureferats haben, senden Sie uns bitte den Fragebogen in allen Teilen ausgefüllt zusammen mit allen hierin geforderten Erklärungen und Nachweisen an die

**Landeshauptstadt München
Baureferat
Verwaltung und Recht
Bau-VZ 2 - Submissionen
Friedenstraße 40
81671 München**

zurück.

Je konkreter Sie hierbei Angaben zu den von Ihrem Betrieb ausführbaren Leistungen und zu der Leistungsfähigkeit Ihres Betriebes machen, desto leichter wird es uns möglich sein, Ihnen die Ausschreibungsunterlagen der für Ihren Betrieb am besten passenden Leistungen zuzusenden.

Bitte denken Sie in Ihrem eigenen Interesse auch daran, uns umgehend zu informieren, falls sich Änderungen in Ihrem Betrieb ergeben.

Hinweise:

- Dieser Fragebogen ersetzt nicht die Eigenerklärung zur Eignung, die bei Angebotsabgabe für ausgeschriebene Leistungen auszufüllen ist.
- Die Aufnahme in die Firmenkartei begründet keinen Anspruch auf Einladung zu bestimmten Ausschreibungen oder Wettbewerben.

Für Rückfragen können Sie sich gerne

per E-Mail: submissionsbuero.bau@muenchen.de

oder telefonisch: **089/233-60217**

an uns wenden.



1. ANGABEN ZUM BETRIEB

1.1 Name des Betriebes

Name des Betriebes	<input type="text"/>
Rechtsform	<input type="text"/>
Inhaberin/Inhaber bzw. Geschäftsführerin/Geschäftsführer	<input type="text"/>
Der Betrieb besteht seit	<input type="text"/>

1.2 Sitz des Betriebes

Straße	<input type="text"/>
Postleitzahl	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Ansprechpartnerin/Ansprechpartner	<input type="text"/>
Telefon-Nr.	<input type="text"/>
Fax-Nr.	<input type="text"/>
E-mail - Adresse	<input type="text"/>

1.3 Leistungen/Arbeiten des Betriebes

An Leistungen werden ausgeführt	1. <input type="text"/>
	2. <input type="text"/>
	3. <input type="text"/>
	4. <input type="text"/>
	5. <input type="text"/>
	<input type="checkbox"/> weitere Leistungen auf Beiblatt

Spezialleistungen/Sonderarbeiten, besondere fachliche Leistungen/Kenntnisse und sonstige Leistungen

<input type="checkbox"/> weitere Spezialleistungen/Sonderarbeiten auf Beiblatt

Die besonderen Eignungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie durch Zertifikate nachgewiesen werden.

1.4 Kontaktadresse für das Baureferat

Aufforderungen zur Angebotsabgabe für ausgeschriebene Leistungen des Baureferats sollen grundsätzlich gesendet werden	<input type="checkbox"/> an die in Ziffer 1.2 genannte Anschrift oder
	<input type="checkbox"/> an die in Ziffer 1.5 genannte Niederlassung



1.5 Niederlassung(en)

keine Niederlassung

Straße

Postleitzahl

Ort

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

Telefon-Nr.

Fax-Nr.

E-mail - Adresse

weitere Niederlassungen auf Beiblatt

1.6 Sonstige Einrichtungen (z. B. Lager/Werkstätten)

keine sonstigen Einrichtungen

Bezeichnung

Straße

Postleitzahl

Ort

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner

Telefon-Nr.

Fax-Nr.

E-mail - Adresse

weitere sonstige Einrichtungen auf Beiblatt

1.7 Sonstige Angaben zum Betrieb

weitere sonstige Angaben zum Betrieb auf Beiblatt

**2. ANMELDUNGEN/EINTRAGUNGEN**Eintragung in das Berufsregister des Betriebs-
oder Wohnsitzes

Ich bin/Wir sind eingetragen im Handelsregister

unter der Nummer

beim Amtsgericht

Der Betrieb ist

Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das
Handelsregister verpflichtet.

Handwerksbetrieb

a) mit zulassungspflichtigem Handwerk

b) mit zulassungsfreiem Handwerk

c) mit handwerksähnlichem Betrieb

Nr. der Handwerksrolle

(a) **bzw.**Nr. im Verz. der Hand-
werkskammer (b, c)

Datum der Eintragung

bei der
Handwerkskammer

Industriebetrieb

Handelsbetrieb

Mitglieds-Nr. bei der
Industrie- und
Handelskammer

Versorgungsunternehmen

Sonstiges

Der Betrieb ist Mitglied bei der
Berufsgenossenschaft

Mitgliedsnummer

Nachweise zur Bestätigung der Angaben z. B.

- **Gewerbeanmeldung**
- **Kopie der Handwerkskarte**
- **Handelsregisterauszug**
- **Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer**
- **qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angaben der Lohnsummen**

Bemerkungen/Hinweise zur Anmeldung/zu den Eintragungen des Betriebesweitere Bemerkungen/Hinweise zur Anmeldung/zu den
Eintragungen des Betriebes auf Beiblatt



3 LEISTUNGSFÄHIGKEIT DES BETRIEBES

Jahresdurchschnittlich beschäftigte
Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit
extra ausgewiesenem Leitungspersonal

	Lohngruppe	Anzahl	davon in München
1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Summen	<input type="text"/>	<input type="text"/>

weitere Arbeitskräfte auf Beiblatt

Technische Ausrüstung/
Gerätepark

weitere Technische Ausrüstung/Gerätepark auf Beiblatt

Umsatz des Betriebes in den letzten 3
abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er
die o. g. Leistungen betrifft

Jahr	Umsatz in €
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Monatliche Leistungsfähigkeit (ca.)

in €

Bemerkungen/Hinweise zur Leistungsfähigkeit des Betriebes

weitere Bemerkungen/Hinweise zur Leistungsfähigkeit des
Betriebes auf Beiblatt



4. REFERENZEN (aus den letzten 3. Geschäftsjahren)

4.1 Referenz 1

Bezeichnung des Bauvorhabens	<input type="text"/>
Ort der Ausführung	<input type="text"/>
Bauherr/Auftraggeber	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Telefonnummer	<input type="text"/>
Ansprechpartnerin/Ansprechpartner	<input type="text"/>
Ausführungszeitraum	<input type="text"/>
stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen	<input type="text"/>
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	<input type="text"/>
Auftragswert der beschriebenen Leistungen	<input type="text"/>
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen, einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau/Umbau/Denkmal erbracht wurde	<input type="text"/>

4.2 Referenz 2

Bezeichnung des Bauvorhabens	<input type="text"/>
Ort der Ausführung	<input type="text"/>
Bauherr/Auftraggeber	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Telefonnummer	<input type="text"/>
Ansprechpartnerin/Ansprechpartner	<input type="text"/>
Ausführungszeitraum	<input type="text"/>
stichwortartige Benennung des im eigenen Betrieb erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges unter Angabe der ausgeführten Mengen	<input type="text"/>
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	<input type="text"/>
Auftragswert der beschriebenen Leistungen	<input type="text"/>
stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen, einschließlich der Angabe, ob die Leistung für Neubau/Umbau/Denkmal erbracht wurde	<input type="text"/>

weitere Referenzen auf Beiblatt



5. ERKLÄRUNGEN

- Mein/Unser Betrieb ist in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) eingetragen.

Die Eintragsnummer im Präqualifikationsverzeichnis lautet

oder

- Mein/Unser Betrieb ist **nicht** präqualifiziert.

Ich/wir geben folgende Erklärungen ab:

		ja	nein
Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, liegt dieser als Anlage bei.

		ja	nein
Angabe, ob sich der Betrieb in Liquidation befindet	Mein/Unser Betrieb befindet sich in Liquidation.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Angaben, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich erkläre/Wir erklären, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z. B.

- wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB)
 - wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a STPO)
 - wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO)
 - rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen
 - Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 1229 StGB)
 - Geldwäsche (§ 261 StGB)
 - Bestechung (§ 334 StGB)
 - Vorteilsgewährung (§ 333 StGB)
 - Diebstahl (§ 242 StGB)
 - Unterschlagung (§ 246 StGB)
 - Erpressung (§ 53 StGB)
 - Betrug (§ 263 StGB)
 - Subventionsbetrug (§ 264 StGB)
 - Kreditbetrug (§ 265b StGB)
 - Untreue (§ 266 StGB)
 - Urkundenfälschung (§ 267 StGB)
 - Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB)
 - Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB)
 - wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB)
 - Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB)
 - Brandstiftung (§ 306 StGB)
 - Bauefährdung (§ 319 StGB)
 - Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB)
 - unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB)
- die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.



Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 i. V. m. § 8 Abs. 1 Nr. 2, §§ 9 bis 11 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes
 - § 404 Abs. 1 oder 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch
 - §§ 15, 15a, 16 Abs. 1 Nr. 1, 1b oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes
 - § 266a Abs. 1 bis 4 des Strafgesetzbuches mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind
- oder
- gem. § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 Arbeitnehmer-Entsendegesetz
 - § 19 Abs. 1 i. V. m. § 21 Mindestlohngesetz mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 € belegt worden bin/sind.

Bei Ausschreibungen ab einer Auftragssumme von 30.000 € wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern

Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Nachweis zur Bestätigung der Angaben

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse¹
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes²
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

6. ZUSÄTZLICHE ALLGEMEINE MITTEILUNGEN AN DAS SUBMISSIONSBÜRO DES BAUREFERATS

7. WICHTIGE HINWEISE

**Wir bestätigen, dass alle von uns abgegebenen Erklärungen der Wahrheit und alle Daten dem tatsächlichen Stand entsprechen sowie alle eingereichten Nachweise mit den Originalen übereinstimmen.
Unwahre Angaben führen zur Nichtaufnahme bzw. Entfernung der Bewerberin/des Bewerbers in bzw. aus der Firmenkartei des Submissionsbüros.**

Die Aufnahme in die Firmenkartei begründet keinen Anspruch auf Einladung zu bestimmten Ausschreibungen oder Wettbewerben.

Ort, Datum

Firmenstempel und Unterschrift

- 1 soweit mein/unsere Betrieb beitragspflichtig ist
2 soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt